

Jahresbericht

SALytic Stiftungsfonds AMI

1. September 2022 bis 31. August 2023

OGAW-Sondervermögen



Jahresbericht

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Der SALytic Stiftungsfonds AMI ist ein defensiver, auf Stiftungen zugeschnittener Mischfonds, der überwiegend in festverzinsliche Unternehmens- und Staatsanleihen investiert, die auf Euro lauten. Daneben werden zur Renditesteigerung Crossover-, High Yield- sowie Hybridanleihen und Opportunitäten in Währungen beigemischt. Anlageziel ist die Erwirtschaftung einer Rendite von 3 bis 4 % im Mehrjahresdurchschnitt bei einer Ausschüttung von circa 2 bis 3 % p. a.

Anlagestrategie und Anlageergebnis

Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einer Benchmark.

Die Informationen zum Umgang mit ökologischen und sozialen Merkmalen sind im Anhang enthalten.

Im vierten Quartal 2022 erholten sich die internationalen Aktienmärkte aufgrund deutlich sinkender Gas-/Strompreise sowie in Erwartung, dass der Höhepunkt der Inflation erreicht ist, signifikant. In diesem Zuge wurde die Aktienquote im Fonds u. a. durch den Kauf von Aktien der Zinsprofiteure BNP Paribas und ING erhöht. Zudem wurden der Technologiesektor über den Kauf eines Nasdaq-ETF sowie Aktien von Cap Gemini aufgestockt und außerdem Aktien von Kering hinzugekauft. Zur Finanzierung reduzierte das Fondsmanagement das Bankguthaben und realisierte Gewinne durch den Verkauf von Siemens-Aktien.

Die höhere Aktienquote sorgte dafür, dass der SALytic Stiftungsfonds von der Markterholung zu Beginn des Jahres 2023 überproportional profitieren konnte. Die Verspannungen an den internationalen Kapitalmärkten lösten sich weitestgehend. Die negativen Folgen des Ukraine-Krieges, namentlich die explodierten Gas- sowie andere Rohstoffpreise moderierten sich deutlich. Im Februar erfolgte ein deutlicher Ausbau von Asien und China in der Erwartung, dass insbesondere China von einer positiven Geld- und Fiskalpolitik profitiert

und Nachholeffekte im Dienstleistungssektor positiv auf die Region wirken.

Technologiewerte weltweit konnten aufgrund des hohen Investitionsdrucks in „Künstliche Intelligenz“, sinkender Kapitalmarktrenditen sowie sehr positiver Unternehmensergebnisse deutlich an Wert gewinnen. Über die Investments in ETFs des S&P500 und des Nasdaq profitierte hier auch der SALytic Stiftungsfonds.

Die Eintrübung der Konjunkturaussichten (insbesondere in Europa durch das Ausbleiben des Rückenwinds durch China) führten ab April/Mai zu einer defensiveren Aufstellung des Aktienportfolios. Mit dem Kauf von Pharmawerten wie Novo Nordisk und Qiagen sowie Nahrungsmittelaktien wie JDE Peet's und AB InBev wurde das Portfolio konjunkturunabhängiger aufgestellt. Dagegen erfolgte ein Abbau von China-Profitoren wie Luxus und Infineon.

Im Segment der Renten lag der Schwerpunkt unverändert auf Unternehmensanleihen, die gegenüber Staatsanleihen im Schnitt einen moderaten Risikoaufschlag bieten. Das Durchschnitts-Rating des Rentenanteils bewegte sich unverändert im Bereich Investment Grade. Der starke Anstieg der Zinsen im vergangenen Jahr sorgte für deutliche Kursverluste bei Anleihen. Durch eine defensive Aufstellung und eine kurze Duration konnte dieser Effekt im SALytic Stiftungsfonds etwas abgemildert werden.

Der deutliche Anstieg der Renditen 10-jähriger US-Staatsanleihen und europäischer Unternehmensanleihen veranlasste das Fondsmanagement, die Duration ab dem Frühjahr 2023 sukzessive zu erhöhen. Dies erfolgte vorwiegend durch den Kauf von supra-nationalen Emittenten und Unternehmensanleihen. Ein besonderes Augenmerk wurde auf Bankenanleihen wie z. B. Anleihen der Credit Agricole, Morgan Stanley oder UBS gelegt.

Das Sondervermögen weist für den Berichtszeitraum eine Performance von 6,40 % in der Anteilklasse I (a) und 6,45 % in der Anteilklasse SV (a) aus. Es war dabei hauptsächlich in Renten, Rentenfonds, Aktien, Aktienfonds und Gold investiert. Die Volatilität lag bei 5,24 % in der Anteilklasse I (a) und 5,24 % in der Anteilklasse SV (a).

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Die Vermögensgegenstände, in die der SALytic Stiftungsfonds AMI investiert, unterliegen folgenden Risiken:

Marktpreisrisiken

Die Kursentwicklungen der gekauften Aktien und Rentenpapiere hängen von der Entwicklung an den Kapitalmärkten ab. Diese werden sowohl durch rationale Faktoren wie die allgemeine Lage der Weltwirtschaft, wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen der jeweiligen Länder, Gewinnentwicklung der Unternehmen als auch irrationale Aspekte wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte beeinflusst. Durch die Investition in verschiedene Aktien und verzinsliche Wertpapiere war und ist das Sondervermögen einem der Allokation entsprechenden Markt- und Kursrisiko ausgesetzt, welches jedoch durch die breite Diversifikation und ein striktes Risikomanagement begrenzt ist.

Aktienrisiken

Die Investition in Aktien kann mit besonderen Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Das Sondervermögen ist entsprechend der Anlagestrategie über die Investition in Aktien, Aktienfonds und ETFs den allgemeinen und spezifischen Risiken der internationalen Aktienmärkte ausgesetzt. Die spezifischen Aktienrisiken werden durch Diversifikation in eine Vielzahl von Aktien gesteuert. Die Steuerung der allgemeinen Marktrisiken erfolgt durch Investitionen in unterschiedliche Regionen und Sektoren sowie temporär auch durch den Einsatz von Aktienindex-Derivaten.

Währungsrisiken

Das Sondervermögen investiert schwerpunktmäßig in Euro. Nur ein geringer Teil der Aktien- und Renteninvestments wurde in Fremdwährungen (hauptsächlich US-Dollar und Schweizer Franken) investiert, welche das Anlageergebnis beeinflussen können. Daher trägt der Investor in geringem Umfang die Chancen und Risiken von Währungsentwicklungen der verschiedenen Währungsräume gegenüber dem Euro.

Zinsänderungsrisiken

Das Sondervermögen ist Zinsänderungs- und Spreadrisiken über Investments in Anleihen und Fonds ausgesetzt. Im Falle einer Marktzinsänderung sorgt die stattfindende Kursänderung dafür, dass sich die aktuelle Rendite eines festverzinslichen Wertpapiers ohne Berücksichtigung des Adressenausfallrisikos dem Markt angleicht. Das allgemeine Zinsänderungsrisiko wird durch Berücksichtigung der Duration der Anleihen gesteuert und begrenzt. Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum entsprechend seiner Anlagepolitik breit diversifiziert in Anleihen verschiedener Emittenten aus unterschiedlichen Ländern investiert. Diese Vorgehensweise dient der Steuerung und Reduzierung der Spreadrisiken.

Sonstige Risiken

Aufgrund des Investments in Gold-Zertifikate ist das Sondervermögen auch den speziellen Risiken dieser Anlagen in geringem Umfang ausgesetzt.

Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungsleistungen der einzelnen Investments. Das Risiko wird durch eine sorgfältige Auswahl der Investments und eine Streuung auf verschiedene Wertpapiere im Rahmen der Anlageentscheidung berücksichtigt. Ausfallrisiken entstehen weiterhin durch die Anlage liquider Mittel bei Banken.

Liquiditätsrisiken

Das Liquiditätsrisiko des Fonds besteht darin, eine bestehende Position nicht oder nur mit hohen Abschlägen und eventuell nicht sofort liquidieren zu können. Als Mischfonds wird die Liquiditätssituation des Sondervermögens durch die Liquidität in den investierten Assetklassen bestimmt. Aufgrund der breiten Streuung über eine Vielzahl von verzinslichen Wertpapieren und Aktien, die hochliquide an regulier-

ten Börsen gehandelt werden, ist davon auszugehen, dass bei Liquiditätsbedarf jederzeit ausreichend Investments zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Dennoch kann aufgrund des Anlagefokus in Unternehmensanleihen eine Verschlechterung der Liquiditätssituation des Sondervermögens in Marktkrisen nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Nachhaltigkeitsrisiken

Für die Gesellschaft ist eine systematische Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen ein wesentlicher Teil der strategischen Ausrichtung. Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell erhebliche negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation der Investitionsempfänger haben kann. Nachhaltigkeitsrisiken wirken sich grundsätzlich auf alle bestehenden Risikoarten und somit auf die Renditeerwartungen einer Investition aus.

Die Gesellschaft hat einen grundsätzlichen Filterkatalog entwickelt, welcher auf alle getätigten Investitionen angewendet wird und der damit auch negative Wertentwicklungen, die auf Nachhaltigkeitsrisiken zurückzuführen sind, mindern soll. Dieser beinhaltet den Ausschluss kontroverser Waffenhersteller und die Berücksichtigung der UN Global Compact Kriterien. Durch diesen Filterkatalog wurden Titel im Rahmen der Investitionsentscheidung in Bezug auf Nachhaltigkeitsrisiken bewertet und damit in der Allokationsentscheidung berücksichtigt.

Risiken infolge der Pandemie

Durch das Sars-CoV-2-Virus, das sich weltweit ausgebreitet hat, sind stärkere negative Auswirkungen auf bestimmte Branchen nicht auszuschließen, die teilweise zu Ausfällen führen könnten (Kreditrisiko) und somit sowohl direkt als auch indirekt die Investments im Fonds betreffen könnten.

Risiken infolge des Ukraine-Krieges

Die Auswirkungen der im Februar 2022 begonnenen kriegerischen Auseinandersetzungen auf dem Gebiet der Ukraine lassen sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht abschätzen. Infolge der Sanktionen gegenüber Russland ergeben sich gesamtwirtschaftliche Auswirkungen (z. B. steigende Inflation und Zinsen, Energievertuerung und -verknappung, Lieferkettenprobleme), die sich auf den Kapitalmärkten widerspiegeln und in Markt- und Börsenpreisen niederschlagen. Somit können diese Auswirkungen auch die Investments im Fonds in unterschiedlicher Intensität betreffen.

Ergänzende Angaben nach ARUGII

Der Fonds ist ein Mischfonds, der überwiegend in fest- und variabel verzinsliche Anleihen investiert, die auf Euro lauten. Der Rentenbaustein fokussiert sich auf Unternehmensanleihen mit einem Investmentgrade Durchschnittsrating. Dabei werden zur Renditesteigerung Crossover-, High-Yield- sowie Hybridanleihen und Opportunitäten in Währungen beigemischt. Das Durchschnittsrating aller gerateten Anleihen sollte mind. BBB- (Investment Grade) entsprechen. Um das Anlageziel zu erreichen, können Aktienfonds, Aktienderivate sowie Währungen beigemischt werden. Der Aktienbaustein besteht überwiegend aus schwankungsarmen dividendenstarken Europäischen Einzeltiteln. Das Aktien-Basisportfolio kann zur Wertanreicherung mit Champions im Mittelstand, sowie Corporate Events Opportunitäten ergänzt werden.

Der Fonds bildet keinen Wertpapierindex ab. Die Gesellschaft orientiert sich für den Fonds an einem Portfolio aus Euro-Aktien und Euro-Unternehmensanleihen als Vergleichsmaßstab. Dieses Portfolio wird nicht abgebildet. Das Fondsmangement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen.

Aus den für das Sondervermögen erworbenen Aktien erwachsen Abstimmungsrechte in den Hauptversammlungen der Portfoliogesellschaften (Emittenten) und teilweise andere Mitwirkungsrechte. Die Engagement Policy der Ampega Investment GmbH enthält allgemeine Informationen über die verantwortungsvolle Ausübung dieser Rechte, auch zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Portfoliogesellschaften.

Liegen der Talanx Investment Group keine unternehmensspezifischen Informationen vor, die eine Teilnahme an der Hauptversammlung notwendig machen, so nimmt die Talanx Investment Group in aller Regel Abstand von der persönlichen Teilnahme durch Vertretungsberechtigte. Die Talanx Investment Group unterhält ein hausinternes Komitee zur Prüfung und Entscheidungsfindung zur Stimmrechtsausübung in allen signifikanten Portfolio-Gesellschaften. Das sogenannte Proxy-Voting-Komitee folgt bei der Stimmrechtsausübung maßgeblich den in der Anlagestrategie festgelegten Zielen und berücksichtigt bei der Analyse von Beschlussvorschlägen für Hauptversammlungen diverse Faktoren.

Die Talanx Investment Group hat den externen Dienstleister ISS-ESG mit der Analyse der Hauptversammlungs-Unterlagen sowie der Umsetzung des Abstimmungsverhaltens gemäß den „Continental Europe Proxy Voting Guidelines“ beauftragt. Vorschläge für das Abstimmungsverhalten auf Basis der Analysen werden in angemessenem Umfang überprüft, insbesondere ob im konkreten Fall für die Hauptversammlung ergänzende oder von der Stimmrechtspolitik der Talanx Investment Group abweichende Vorgaben erteilt werden sollten. Soweit dies in Ergänzung oder Abweichung von der Stimmrechtspolitik notwendig ist, erteilt die Talanx Investment Group konkrete Weisungen zu einzelnen Tagesordnungspunkten.

Um das Risiko des Entstehens von Interessenkonflikten zu reduzieren und gleichzeitig ihrer treuhänderischen Vermögensverwaltung neutral nachkommen zu können, unterhält die Talanx Investment Group in aller Regel keine Dienstleistungsbeziehungen mit Portfolio-Gesellschaften. Unabhängig davon hat die Talanx Investment Group etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung sowie zum Umgang mit Interessenkonflikten eingerichtet. Alle potenziellen und tatsächlichen Interessenskonflikte sind in einem Register erfasst und werden kontinuierlich überprüft. Teil der Überprüfung ist dabei auch die Einschätzung hinsichtlich der Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenkonflikten.

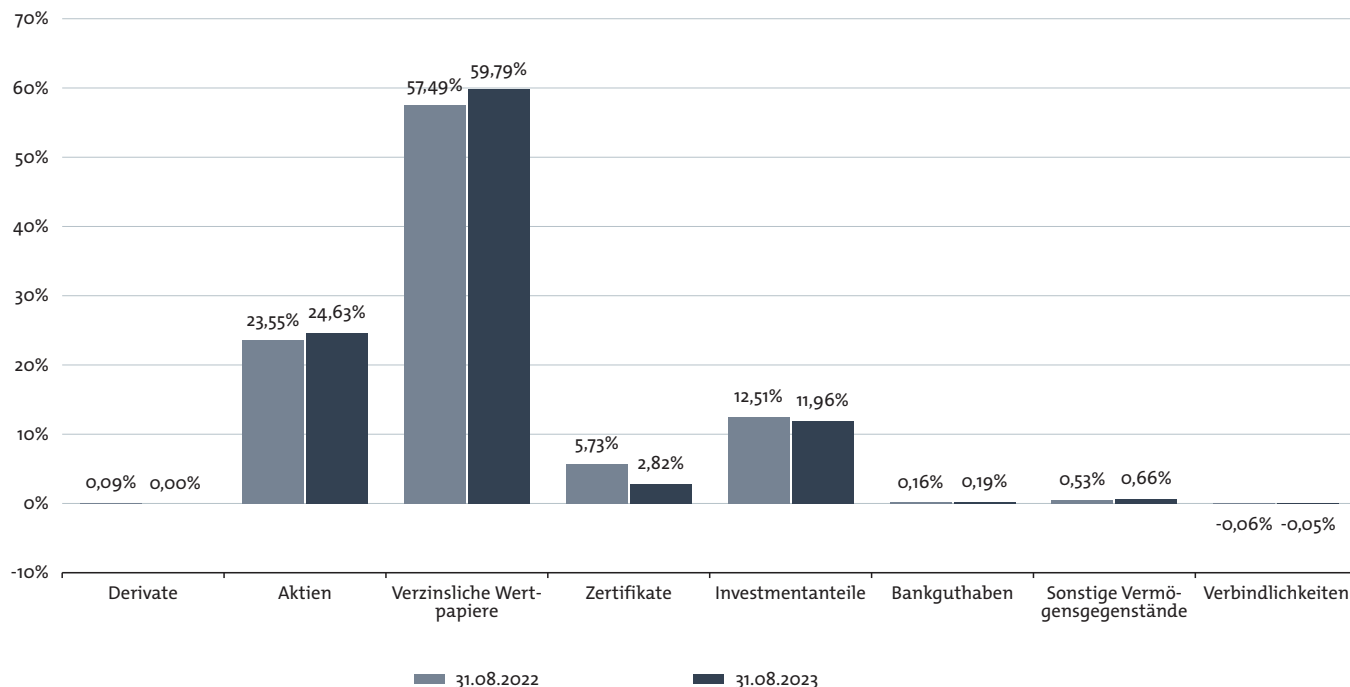
Insbesondere die Struktur des Vergütungssystems und die damit verbundenen variablen Bestandteile sind langfristig orientiert und stärken so eine dauerhafte und langfristig erfolgreiche Anlagestrategie im Sinne der Investoren.

Für Fonds- und Vermögensverwaltung in Aktien erfolgt die Vergütung der Talanx Investment Group nicht performanceabhängig, sondern aufwandsbezogen und marktgerecht in Basispunkten vom jeweils verwalteten Vermögen.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne wurden im Wesentlichen bei Geschäften mit Aktien und Rentenpapieren erzielt. Verluste wurden im Wesentlichen bei Geschäften mit Rentenpapieren realisiert.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensübersicht zum 31.08.2023

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände		
Aktien	20.074.621,01	24,63
Belgien	421.635,20	0,52
Deutschland	6.264.299,00	7,69
Dänemark	683.779,03	0,84
Finnland	607.080,00	0,74
Frankreich	6.279.023,15	7,70
Irland	962.963,51	1,18
Niederlande	3.266.030,00	4,01
Schweiz	943.390,32	1,16
Spanien	646.420,80	0,79
Verzinsliche Wertpapiere	48.728.962,90	59,79
Deutschland	8.377.141,75	10,28
Dänemark	1.008.195,00	1,24
Europäische Institutionen	1.321.975,00	1,62
Finnland	502.445,00	0,62
Frankreich	6.684.262,00	8,20
Großbritannien	2.762.617,00	3,39
Indonesien	1.399.930,00	1,72
Irland	780.104,00	0,96
Italien	1.476.000,00	1,81
Japan	685.527,00	0,84
Liechtenstein	1.050.907,00	1,29
Luxemburg	2.729.781,00	3,35
Niederlande	6.525.172,00	8,01
Norwegen	465.545,00	0,57
Polen	1.477.530,80	1,81
Schweiz	304.452,00	0,37
Spanien	2.506.592,00	3,08
Tschechische Republik	1.424.974,00	1,75
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)	5.204.059,35	6,39
Österreich	2.041.753,00	2,51
Zertifikate	2.301.200,00	2,82
Deutschland	2.301.200,00	2,82
Investmentanteile	9.744.760,67	11,96
Aktienfonds	9.434.040,67	11,58
Gemischte Fonds	310.720,00	0,38
Bankguthaben	156.086,86	0,19
Sonstige Vermögensgegenstände	534.656,58	0,66
Verbindlichkeiten	-37.624,00	-0,05
Fondsvermögen	81.502.664,02	100,00¹⁾

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.08.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände								
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	65.170.347,16	79,96
Aktien						EUR	20.074.621,01	24,63
Belgien						EUR	421.635,20	0,52
Anheuser-Busch InBev NV	BE0974293251	STK	8.000	8.000	0	EUR 52,5000	420.000,00	0,52
Azelis Group NV	BE0974400328	STK	80	0	0	EUR 20,4400	1.635,20	0,00
Deutschland						EUR	6.264.299,00	7,69
Adidas AG	DE000A1EWWW0	STK	2.200	0	0	EUR 184,4200	405.724,00	0,50
Allianz SE	DE0008404005	STK	4.500	0	0	EUR 224,3500	1.009.575,00	1,24
Bayer AG	DE000BAY0017	STK	11.000	0	0	EUR 50,5400	555.940,00	0,68
Brenntag AG	DE000A1DAH00	STK	6.000	0	0	EUR 74,7400	448.440,00	0,55
CompuGroup Medical SE NA O.N.	DE000A288904	STK	10.000	0	0	EUR 43,2600	432.600,00	0,53
Deutsche Börse AG	DE0005810055	STK	3.000	0	0	EUR 163,8500	491.550,00	0,60
Deutsche Post AG	DE0005552004	STK	11.000	0	0	EUR 43,0850	473.935,00	0,58
Deutsche Telekom AG	DE0005557508	STK	25.000	25.000	0	EUR 19,7420	493.550,00	0,61
Gerresheimer AG	DE000A0LD6E6	STK	3.750	0	3.750	EUR 119,9000	449.625,00	0,55
Mercedes-Benz Gruppe AG	DE0007100000	STK	9.000	3.500	5.000	EUR 67,5400	607.860,00	0,75
Münchener Rückvers. AG	DE0008430026	STK	2.500	0	0	EUR 358,2000	895.500,00	1,10
Dänemark						EUR	683.779,03	0,84
Novo Nordisk A/S	DK0060534915	STK	4.000	4.000	0	DKK 1.274,0000	683.779,03	0,84
Finland						EUR	607.080,00	0,74
Nordea Bank Holding ABP	FI4000297767	STK	60.000	60.000	0	EUR 10,1180	607.080,00	0,74
Frankreich						EUR	6.279.023,15	7,70
AXA SA	FR0000120628	STK	22.500	0	7.500	EUR 27,7750	624.937,50	0,77
Air Liquide SA	FR0000120073	STK	3.000	3.000	0	EUR 166,8600	500.580,00	0,61
Cap Gemini SA	FR0000125338	STK	3.500	3.500	0	EUR 172,3500	603.225,00	0,74
Carrefour SA	FR0000120172	STK	30.000	30.000	0	EUR 17,6700	530.100,00	0,65
Euroapi Sas	FR0014008VX5	STK	239	0	0	EUR 12,5550	3.000,65	0,00
Kering SA	FR0000121485	STK	1.500	1.200	400	EUR 494,2000	741.300,00	0,91
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	FR0000121014	STK	1.200	0	300	EUR 782,2000	938.640,00	1,15
Sanofi SA	FR0000120578	STK	5.500	0	0	EUR 98,6400	542.520,00	0,67
Schneider Electric SE	FR0000121972	STK	4.000	0	0	EUR 158,5800	634.320,00	0,78
Sodexo SA	FR0000121220	STK	6.000	0	0	EUR 99,0200	594.120,00	0,73
Vinci SA	FR0000125486	STK	5.500	0	1.500	EUR 102,9600	566.280,00	0,69
Irland						EUR	962.963,51	1,18
Linde PLC	IE00059YS762	STK	2.700	3.000	300	USD 387,0400	962.963,51	1,18
Niederlande						EUR	3.266.030,00	4,01
ASM International NV	NL0000334118	STK	1.500	0	100	EUR 445,2000	667.800,00	0,82
ASML Holding NV	NL0010273215	STK	1.900	0	200	EUR 607,9000	1.155.010,00	1,42
ING Groep NV	NL0011821202	STK	55.000	65.000	10.000	EUR 13,1000	720.500,00	0,88
JDE Peet's BV	NL0014332678	STK	15.000	15.000	15.210	EUR 25,6800	385.200,00	0,47
Qiagen NV	NL0012169213	STK	8.000	8.000	0	EUR 42,1900	337.520,00	0,41
Schweiz						EUR	943.390,32	1,16
Nestle SA	CH0038863350	STK	8.500	0	1.500	CHF 106,4000	943.390,32	1,16
Spanien						EUR	646.420,80	0,79
Iberdrola SA	ES0144580V14	STK	58.980	2.493	0	EUR 10,9600	646.420,80	0,79
Verzinsliche Wertpapiere						EUR	42.794.526,15	52,51
0,0000 % Nestle Finance International MTN MC 2020/2024	XS2170362326	EUR	500	0	0	% 95,8530	479.265,00	0,59
0,0000 % Spain 2021/2027	ES00000012J15	EUR	700	0	0	% 89,8860	629.202,00	0,77
0,1250 % European Financial Stability Facility (EFSF) 2022/2030	EU000A1G0EP6	EUR	1.000	1.000	0	% 83,0490	830.490,00	1,02
0,3750 % LEG Immobilien MTN MC 2022/2026	DE000A3MQNN9	EUR	300	0	0	% 90,6680	272.004,00	0,33
0,5000 % European Stability Mechanism (ESM) MTN 2019/2029	EU000A1Z99H6	EUR	1.000	1.000	0	% 87,4150	874.150,00	1,07
0,5000 % Santander Consumer Bank MTN 2022/2025	XS2441296923	EUR	500	0	0	% 93,1090	465.545,00	0,57

Vermögensaufstellung zum 31.08.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
0,7500 % Austria MTN 2018/2028	AT0000A1ZGE4	EUR	1.700	0	0 %	91,2240	1.550.808,00	1,90
0,7500 % European Stability Mechanism (ESM) MTN 2018/2028	EU000A1Z99F0	EUR	500	500	0 %	89,5650	447.825,00	0,55
0,7500 % Iliad MC 2021/2024	FR0014001YE4	EUR	500	0	0 %	98,3420	491.710,00	0,60
0,8400 % Wintershall Dea Finance MC 2019/2025	XS2054209833	EUR	200	0	0 %	93,1550	186.310,00	0,23
0,8750 % LEG Immobi- lien MTN MC 2022/2029	DE000A3MQNP4	EUR	500	0	0 %	81,2970	406.485,00	0,50
0,8750 % London Stock Exchange Group MTN 2017/2024	XS1685653302	EUR	500	0	0 %	96,9170	484.585,00	0,59
0,8780 % UbiSoft Enter- tainment MC 2020/2027	FR0014000087	EUR	600	0	0 %	78,5770	471.462,00	0,58
1,0000 % Givaudan Finance MC 2020/2027	XS2126169742	EUR	700	0	0 %	91,2060	638.442,00	0,78
1,0000 % Indonesia (Repu- blic of) MC 2021/2029	XS2366690332	EUR	500	500	0 %	83,0970	415.485,00	0,51
1,1250 % Amplifon MC 2020/2027	XS2116503546	EUR	200	0	0 %	90,5220	181.044,00	0,22
1,1250 % Givaudan MC 2018/2025	XS1875331636	EUR	600	0	200 %	94,6970	568.182,00	0,70
1,1250 % Nestle Finance International MC 2020/2026	XS2148372696	EUR	300	0	0 %	94,5060	283.518,00	0,35
1,2000 % UniCredit MTN fix-to-float 2020/2026	XS2104967695	EUR	500	0	0 %	95,5000	477.500,00	0,59
1,2070 % Prosus MTN MC 2022/2026	XS2430287529	EUR	600	0	0 %	91,4850	548.910,00	0,67
1,5000 % Ceske Drahy 2019/2026	XS1991190361	EUR	1.100	0	0 %	92,6540	1.019.194,00	1,25
1,5000 % Sixt MC 2018/2024	DE000A2G9HU0	EUR	500	0	0 %	98,9140	494.570,00	0,61
1,6250 % KION Group MTN MC 2020/2025	XS2232027727	EUR	300	0	0 %	95,1670	285.501,00	0,35
1,6250 % Louis Dreyfus Co Finance MC 2021/2028	XS2332552541	EUR	800	0	0 %	89,1490	713.192,00	0,88
1,6250 % Verallia MC 2021/2028	FR0014003G27	EUR	600	0	0 %	89,0810	534.486,00	0,66
1,7500 % Lagardere MC 2021/2027	FR00140055R9	EUR	500	0	0 %	98,8220	494.110,00	0,61
1,8750 % Bureau Veritas 2018/2025	FR0013370129	EUR	600	0	0 %	96,8880	581.328,00	0,71
1,9500 % Spain 2015/2030	ES00000127A2	EUR	1.500	1.500	0 %	92,2130	1.383.195,00	1,70
2,0000 % Wienerberger 2018/2024	AT0000A20F93	EUR	500	0	0 %	98,1890	490.945,00	0,60
2,1250 % Lagardere MC 2019/2026	FR0013449261	EUR	500	0	0 %	98,6700	493.350,00	0,61
2,1500 % Indonesia (Repu- blic of) MTN 2017/2024	XS1647481206	EUR	500	0	0 %	98,1760	490.880,00	0,60
2,2640 % Mitsubishi UFJ Financial Group 2022/2025	XS2489981485	EUR	200	0	0 %	98,4760	196.952,00	0,24
2,3750 % Accor MC 2021/2028	FR0014006ND8	EUR	300	300	0 %	90,2660	270.798,00	0,33
2,3750 % Iliad MC 2020/2026	FR0013518420	EUR	500	0	0 %	93,3970	466.985,00	0,57
2,3750 % Louis Dreyfus Co Finance MC 2020/2025	XS2264074647	EUR	400	0	0 %	96,0150	384.060,00	0,47
2,8750 % AT&T S.B PERP fix- to-float (sub.) 2020/2199	XS2114413565	EUR	1.500	1.000	0 %	92,6720	1.390.080,00	1,71
2,8750 % Deutsche Luft- hansa MTN MC 2021/2027	XS2408458730	EUR	600	0	0 %	92,1470	552.882,00	0,68
2,8850 % Barclays Bank MTN fix-to-float 2022/2027	XS2487667276	EUR	700	0	0 %	96,2730	673.911,00	0,83
3,0000 % Deutsche Luft- hansa MTN MC 2020/2026	XS2265369657	EUR	300	0	300 %	94,8400	284.520,00	0,35
3,0000 % ZF Finance MTN MC 2020/2025	XS2231715322	EUR	600	0	0 %	95,9640	575.784,00	0,71
3,2500 % Hornbach Baumarkt 2019/2026	DE000A255DH9	EUR	500	0	0 %	95,8160	479.080,00	0,59
3,2500 % Swiss Life Finance I MC 2022/2029	CH1210198136	EUR	1.100	1.100	0 %	95,5370	1.050.907,00	1,29
3,3750 % Allianz MTN PERP fix-to-float (sub.) 2014/2199	DE000A13R7Z7	EUR	500	500	0 %	97,7200	488.600,00	0,60
3,3750 % Indonesia (Repu- blic of) MTN 2015/2025	XS1268430201	EUR	500	0	0 %	98,7130	493.565,00	0,61
3,6250 % BNP Paribas MTN 2022/2029	FR001400CFW8	EUR	700	700	0 %	96,0910	672.637,00	0,83
3,7500 % Bayer Multi Reset Notes (subord.) 2014/2074	DE000A11QR73	EUR	1.300	0	0 %	97,5930	1.268.709,00	1,56
3,7500 % Metrop. Life Glo- bal Fdg. I MTN 2022/2030	XS2561748711	EUR	500	500	0 %	98,9620	494.810,00	0,61

Vermögensaufstellung zum 31.08.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
3,8750 % Banque Fed. Credit Mutuel MTN 2023/2028	FR001400FBN9	EUR	800	800	0 %	98,3070	786.456,00	0,96	
3,8750 % Cargill MC 2023/2030	XS2610788569	EUR	500	500	0 %	100,0900	500.450,00	0,61	
3,8750 % Heineken MTN MC 2023/2030	XS2599730822	EUR	600	600	0 %	100,8520	605.112,00	0,74	
3,8750 % Rabobank Nederland MTN S.GMTN fix-to-float (sub.) 2022/2032	XS2524143554	EUR	700	700	0 %	95,6370	669.459,00	0,82	
3,9070 % General Mills MC 2023/2029	XS2605914105	EUR	500	500	0 %	100,0560	500.280,00	0,61	
4,0000 % BASF MTN MC 2023/2029	XS2595418323	EUR	500	500	0 %	101,5240	507.620,00	0,62	
4,0000 % Metrop. Life Global Fdg. I MTN 2023/2028	XS2606297864	EUR	500	500	0 %	100,7770	503.885,00	0,62	
4,2500 % BASF MTN MC 2023/2032	XS2595418596	EUR	500	500	0 %	102,4940	512.470,00	0,63	
4,5000 % Fortum MTN MC 2023/2033	XS2606261597	EUR	500	500	0 %	100,4890	502.445,00	0,62	
4,5000 % ING Groep fix-to-float 2023/2029	XS2624976077	EUR	1.000	1.000	0 %	99,9910	999.910,00	1,23	
4,5000 % Pandora MTN MC 2023/2028	XS2596599147	EUR	500	500	0 %	100,5050	502.525,00	0,62	
4,6250 % Red Electrica Corporacion PERP fix-to-float (sub.) 2023/2199	XS2552369469	EUR	500	500	0 %	98,8390	494.195,00	0,61	
4,6560 % Morgan Stanley fix-to-float 2023/2029	XS2595028536	EUR	500	500	0 %	101,2920	506.460,00	0,62	
4,7100 % Davide Campari-Milano MC 2023/2030	XS2623930117	EUR	300	300	0 %	103,7790	311.337,00	0,38	
4,7500 % Danske Bank MTN fix-to-float 2023/2030	XS2637421848	EUR	500	500	0 %	101,1340	505.670,00	0,62	
4,7500 % UBS Group fix-to-float 2023/2032	CH1255915014	EUR	300	300	0 %	101,4840	304.452,00	0,37	
4,7520 % HSBC Holdings MTN fix-to-float 2023/2028	XS2597113989	EUR	500	500	0 %	100,7920	503.960,00	0,62	
4,8750 % 3I Group MC 2023/2029	XS2626289222	EUR	600	600	0 %	99,8010	598.806,00	0,73	
4,8750 % Bank of Ireland Group fix-to-float 2023/2028	XS2576362839	EUR	500	500	0 %	101,6470	508.235,00	0,62	
4,9180 % Barclays Bank MTN fix-to-float 2023/2030	XS2662538425	EUR	500	500	0 %	100,2710	501.355,00	0,62	
5,3750 % Orange MTN PERP fix-to-float (sub.) 2023/2199	FR001400GDJ1	EUR	1.000	1.000	0 %	99,5870	995.870,00	1,22	
5,6250 % Powszechna Kasa Oszczednosci Bank MTN fix-to-float 2023/2026	XS2582358789	EUR	800	800	0 %	100,5700	804.560,00	0,99	
5,9430 % Ceska Sporitelna MTN fix-to-float 2023/2027	XS2638560156	EUR	400	400	0 %	101,4450	405.780,00	0,50	
6,3750 % Enel MTN PERP fix-to-float (sub.) 2023/2199	XS2576550086	EUR	800	800	0 %	102,1820	817.456,00	1,00	
6,9500 % Poland Gov. Bond S.0524 FRN 2017/2024	PL0000110615	PLN	3.000	0	0 %	100,4050	672.970,80	0,83	
1,5000 % US Treasury Notes 2016/2026	US9128282A70	USD	1.000	0	0 %	91,6836	844.854,35	1,04	
Zertifikate						EUR	2.301.200,00	2,82	
Deutsche Börse XETRA Gold ETC	DE000A0S9GB0	STK	40.000	0	35.000	EUR	57,5300	2.301.200,00	2,82
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						EUR	5.934.436,75	7,28	
Verzinsliche Wertpapiere						EUR	5.934.436,75	7,28	
0,3750 % Credit Agricole MTN 2021/2028	FR0014003182	EUR	500	500	0 %	85,0140	425.070,00	0,52	
0,9500 % Deutsche Bahn Finance PERP fix-to-float (sub.) 2019/2199	XS2010039035	EUR	1.500	1.500	0 %	92,2130	1.383.195,00	1,70	
1,0000 % European Stability Mechanism (ESM) 2022/2027	EU000A1Z99Q7	EUR	500	500	0 %	92,6480	463.240,00	0,57	
1,0000 % JAB Holdings 2019/2027	DE000A2SBDE0	EUR	100	0	0 %	88,4950	88.495,00	0,11	
1,5000 % Smurfit Kappa Acquisitions MC 2019/2027	XS2050968333	EUR	300	0	0 %	90,6230	271.869,00	0,33	
1,6000 % Deutsche Bahn Finance PERP fix-to-float (sub.) 2019/2199	XS2010039548	EUR	500	500	0 %	79,9630	399.815,00	0,49	
2,3750 % European Financial Stability Facility (EFSF) 2022/2032	EU000A2SCAC2	EUR	1.200	1.200	0 %	94,7090	1.136.508,00	1,39	
2,4980 % Wintershall DEA Finance PERP (sub.) fix-to-float 2021/2199	XS2286041517	EUR	400	0	0 %	86,9720	347.888,00	0,43	
2,5000 % JAB Holdings 2018/2029	DE000A1919H2	EUR	500	500	0 %	92,7750	463.875,00	0,57	
2,6140 % East Japan Railway MTN 2022/2025	XS2526860965	EUR	500	500	0 %	97,7150	488.575,00	0,60	
3,5000 % Allianz S.REGS PERP fix-to-float (sub.) 2020/2199	USX10001AA78	USD	600	200	0 %	84,2670	465.906,75	0,57	

Vermögensaufstellung zum 31.08.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Investmentanteile						EUR	9.744.760,67	11,96	
Gruppeneigene Investmentanteile						EUR	310.720,00	0,38	
SALytic Wohnimmobilien Euro Plus I (a)	DE000A2QND38	ANT	8.000	0	0	EUR	38,8400	310.720,00	0,38
Gruppenfremde Investmentanteile						EUR	9.434.040,67	11,58	
Fidelity Funds - Sustainable Asia Equity Fund	LU0951203347	ANT	110.000	150.000	40.000	EUR	18,9700	2.086.700,00	2,56
Invesco Nasdaq-100 ESG UCITS ETF	IE000COQKPO9	ANT	20.000	20.000	0	USD	44,4975	820.079,25	1,01
Lyxor UCITS ETF Japan TOPIX Daily Hedged D-EUR	FR0011475078	ANT	4.400	0	600	EUR	179,3200	789.008,00	0,97
SALytic Active Equity	DE000A1JSW22	ANT	12.500	0	0	EUR	65,0500	813.125,00	1,00
iShares NASDAQ 100 UCITS ETF	IE00BYVQ9F29	ANT	70.000	70.000	0	EUR	9,4600	662.200,00	0,81
iShares S&P 500 ESG UCITS ETF	IE000CR7DJ18	ANT	400.000	400.000	0	EUR	5,4240	2.169.600,00	2,66
iShares S&P 500 ESG UCITS ETF	IE000R9FA4A0	ANT	400.000	500.000	100.000	USD	5,6792	2.093.328,42	2,57
Summe Wertpapiervermögen							80.849.544,58	99,20	
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR	156.086,86	0,19	
Bankguthaben						EUR	156.086,86	0,19	
EUR - Guthaben bei						EUR	138.211,19	0,17	
Verwahrstelle		EUR	138.211,19				138.211,19	0,17	
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen						EUR	5.800,27	0,01	
Verwahrstelle		GBP	4.967,99				5.800,27	0,01	
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen						EUR	12.075,40	0,01	
Verwahrstelle		USD	13.104,22				12.075,40	0,01	
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	534.656,58	0,66	
Quellensteuerrückerstattungsansprüche		EUR					2.427,28	0,00	
Zinsansprüche		EUR					532.229,30	0,65	
Sonstige Verbindlichkeiten¹⁾						EUR	-37.624,00	-0,05	
Fondsvermögen						EUR	81.502.664,02	100,00²⁾	
Anteilwert Klasse I (a)						EUR	51,15		
Anteilwert Klasse SV (a)						EUR	48,76		
Umlaufende Anteile Klasse I (a)						STK	1.284.284		
Umlaufende Anteile Klasse SV (a)						STK	324.331		
Fondsvermögen Anteilklasse I (a)						EUR	65.689.334,03		
Fondsvermögen Anteilklasse SV (a)						EUR	15.813.329,99		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								99,20	
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								0,00	

¹⁾ Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren, Verwahrstellenvergütung, Depotgebühren und Kosten für Researchmaterial

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 31.08.2023

Schweiz, Franken	(CHF)	0,95867	= 1 (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,45270	= 1 (EUR)
Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,85651	= 1 (EUR)
Polen, Zloty	(PLN)	4,47590	= 1 (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,08520	= 1 (EUR)

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte per 31.08.2023 oder letztbekannte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)				
Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Deutschland				
BioNTech SE ADR	US09075V1026	STK	0	2.800
Dr Ing hc F Porsche AG Vz.	DE000PAG9113	STK	296	296
Infineon Technologies AG	DE0006231004	STK	0	10.000
Nordex SE	DE000A0D6554	STK	0	9.000
Siemens AG	DE0007236101	STK	0	6.000
Siemens Energy AG	DE000ENER6Y0	STK	0	6.500
Volkswagen AG Vz.	DE0007664039	STK	0	4.000
Dänemark				
Vestas Wind Systems	DK0061539921	STK	0	5.000
Frankreich				
BNP Paribas SA	FR0000131104	STK	11.000	11.000
Irland				
Linde PLC	IE00BZ12WP82	STK	0	4.200
Niederlande				
Koninklijke Ahold Delhaize NV	NL0011794037	STK	0	20.000
Spanien				
Iberdrola Inh. -Anr-	ES06445809P3	STK	56.487	56.487
Iberdrola Inh. -Anr-	ES06445809Q1	STK	57.428	57.428
Siemens Gamesa Renewable Energy SA	ES0143416115	STK	0	25.000
Verzinsliche Wertpapiere				
0,0000 % Korea Treasury Bond 2020/2025	XS2226969686	EUR	0	500
0,0000 % Volkswagen Leasing MTN 2021/2024	XS2343821794	EUR	0	500
0,0500 % Italy 2019/2023	IT0005384497	EUR	0	500
0,2500 % Spain 2019/2024	ES0000012E85	EUR	0	800
0,2500 % Volkswagen Fin. Serv. MTN 2022/2025	XS2438615606	EUR	0	500
0,5710 % Danone MTN MC 2020/2027	FR0013495181	EUR	0	300
0,7500 % Berkshire Hathaway MC 2015/2023	XS1200670955	EUR	0	400
0,8290 % Export-Import Bank of Korea 2020/2025	XS2158820477	EUR	0	400
0,8750 % CEZ MTN MC 2019/2026	XS2084418339	EUR	0	300
0,8750 % Volkswagen Fin. Serv. MTN 2022/2028	XS2438616240	EUR	0	500
0,9500 % ArcelorMittal MTN MC 2017/2023	XS1730873731	EUR	0	1.300
1,0000 % Air Liquide Finance MTN MC 2020/2025	FR0013505559	EUR	0	300
1,0000 % Deutsche Wohnen MC 2020/2025	DE000A289NE4	EUR	0	100
1,1250 % Iberdrola Int. MTN 2015/2023	XS1171541813	EUR	0	100
1,1250 % Norsk Hydro MC 2019/2025	XS1974922442	EUR	0	300
1,2500 % Symrise MTN MC 2019/2025	DE0005YM7720	EUR	0	186
1,2890 % UbiSoft Entertainment MC 2018/2023	FR0013313186	EUR	0	800
1,3750 % Goldman Sachs Group -single callable- 2017/2024	XS1614198262	EUR	0	1.000
1,3750 % Symrise MC 2020/2027	XS2195096420	EUR	0	200
1,6250 % Fraport MC 2020/2024	XS2198798659	EUR	0	200
1,6250 % JAB Holdings 2015/2025	DE000A1Z0TA4	EUR	0	600
1,8750 % Groupe Bruxelles Lambert MC 2018/2025	BE0002595735	EUR	0	700
2,1250 % ING Groep fix-to-float 2022/2026	XS2483607474	EUR	0	600
2,6250 % Indonesia (Republic of) MTN 2016/2023	XS1432493879	EUR	0	300
3,0000 % MTU Aero Engines MC 2020/2025	XS2197673747	EUR	0	400
3,2500 % Vattenfall MTN 2022/2024	XS2545247863	EUR	350	350
4,5000 % Lanxess Multi Reset Notes (subordinated) 2016/2023	XS1405763019	EUR	0	1.500
4,6500 % Spain 2010/2025	ES00000122E5	EUR	0	1.000
4,9500 % Portugal 2008/2023	PTOTEAOE0021	EUR	0	700
5,0000 % Electricite de France PERP fix-to-float (sub.) 2014/2199	FR0011697028	EUR	0	500
5,1250 % Sixt MTN MC 2023/2027	DE000A351WB9	EUR	400	400

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
5,1250 % Volkswagen Int. Fin. PERP fix-to-float (sub.) 2013/2023	XS0968913342	EUR	0	1.200
0,1250 % US Treasury Bonds 2021/2024	US91282CBM29	USD	0	900
4,1250 % Vodafone Group 2018/2025	US92857WBJ80	USD	0	200
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
2,0000 % Dufry One MC 2019/2027	XS2079388828	EUR	0	1.000
3,0000 % Indra Sistemas MC 2018/2024	XS1809245829	EUR	0	200
3,1250 % BayWa MTN MC 2019/2024	XS2002496409	EUR	0	500
Nicht notierte Wertpapiere				
Aktien				
Spanien				
Iberdrola Inh. Eo -,75	ES0144583277	STK	941	941
Iberdrola Inh. junge Aktien	ES0144583285	STK	1.552	1.552
Investmentanteile				
Gruppenfremde Investmentanteile				
Xtrackers II iTraxx Crossover Sh. Daily Swap ETF	LU0321462870	ANT	0	45.000
iShares Core S&P 500 UCITS ETF	IE00B5BMR087	ANT	0	6.400
iShares MSCI China A UCITS ETF	IE00BQT3WG13	ANT	0	70.000
iShares NASDAQ-100 (DE) ETF	DE000A0F5UF5	ANT	0	7.000
iShares S&P 500 EUR Hedged UCITS ETF	IE00B3ZW0K18	ANT	0	20.000

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Derivate				
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)				
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Verkaufte Kontrakte	EUR			1.653
(Basiswert(e): Euro Stoxx 50)				
Zinsterminkontrakte				
Verkaufte Kontrakte	EUR			8.748
(Basiswert(e): BOBL, BUND, SCHATZANW.)				

Überblick über die Anteilklassen

Stand 31.08.2023

	I (a)	SV (a)
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Ausgabeaufschlag (v.H.)	-	-
Verwaltungsvergütung (v.H. p.a.)	0,53	0,47
Mindestanlage EUR	100.000	-

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023

Anteilklasse I (a)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (netto)	215.300,77	
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	269.519,07	
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	206.162,50	
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	660.641,73	
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	22.072,15	
6. Erträge aus Investmentanteilen (vor Quellensteuer)	30.008,64	
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-23.137,66	
8. Sonstige Erträge	-1.965,55	
davon Quellensteuererstattungen	-1.965,55	
Summe der Erträge		1.378.601,65
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-13,25	
2. Verwaltungsvergütung	-338.745,47	
3. Verwahrstellenvergütung	-30.424,21	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-12.900,01	
5. Sonstige Aufwendungen	-13.851,73	
davon Depotgebühren	-5.223,86	
davon Negativzinsen Liquiditätsanlagen	-36,10	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-255,58	
davon Researchmaterial	-8.336,19	
Summe der Aufwendungen		-395.934,67
III. Ordentlicher Nettoertrag		982.666,98
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.352.306,72	
2. Realisierte Verluste	-2.014.323,30	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-662.016,58
V. Ertragsausgleich aus Zwischenausschüttungen		
		-23.930,50
VI. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
		296.719,90
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	1.743.302,34	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	1.828.790,78	
VII. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
		3.572.093,12
VIII. Ergebnis des Geschäftsjahres		
		3.868.813,02

für den Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023

Anteilklasse SV (a)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (netto)	51.840,00	
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	64.895,14	
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	49.639,28	
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	159.062,50	
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	5.314,13	
6. Erträge aus Investmentanteilen (vor Quellensteuer)	7.225,26	
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-5.571,55	
8. Sonstige Erträge	-473,32	
davon Quellensteuererstattungen	-473,32	
Summe der Erträge		331.931,44
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-3,19	
2. Verwaltungsvergütung	-72.338,86	
3. Verwahrstellenvergütung	-7.325,46	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-2.502,35	
5. Sonstige Aufwendungen	-3.335,57	
davon Depotgebühren	-1.257,93	
davon Negativzinsen Liquiditätsanlagen	-8,70	

für den Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023

Anteilklasse SV (a)	EUR	EUR
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-61,52	
davon Researchmaterial	-2.007,42	
Summe der Aufwendungen		-85.505,43
III. Ordentlicher Nettoertrag		246.426,01
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	325.605,98	
2. Realisierte Verluste	-485.049,03	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-159.443,05
V. Ertragsausgleich aus Zwischenausschüttungen		
		-2.582,50
VI. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
		84.400,46
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	429.183,41	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	450.229,79	
VII. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
		879.413,20
VIII. Ergebnis des Geschäftsjahres		
		963.813,66

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023

Anteilklasse I (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		58.594.643,63
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-624.667,49	
2. Zwischenausschüttungen	-618.211,50	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	4.458.833,58	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	6.155.487,19	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-1.696.653,61	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	9.922,79	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	3.868.813,02	
davon nicht realisierte Gewinne	1.743.302,34	
davon nicht realisierte Verluste	1.828.790,78	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		65.689.334,03

für den Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023

Anteilklasse SV (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		13.409.903,42
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-143.373,00	
2. Zwischenausschüttungen	-159.583,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	1.744.040,25	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	1.744.040,25	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	0,00	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	-1.471,34	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	963.813,66	
davon nicht realisierte Gewinne	429.183,41	
davon nicht realisierte Verluste	450.229,79	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		15.813.329,99

Verwendung der Erträge

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse I (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.481.027,21	1,1531929
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	296.719,90	0,2310392
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	324.751,01	0,2528654
III. Gesamtausschüttung	1.452.996,10	1,1313667
1. Endausschüttung	834.784,60	0,6500000
2. Zwischenausschüttung 14.06.23	618.211,50	0,4813667

(auf einen Anteilumlauf von 1.284.284 Stück)

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse SV (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	348.019,91	1,0730393
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	84.400,46	0,2602294
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	62.022,22	0,1912312
III. Gesamtausschüttung	370.398,15	1,1420375
1. Endausschüttung	210.815,15	0,6500000
2. Zwischenausschüttung 14.06.23	159.583,00	0,4920375

(auf einen Anteilumlauf von 324.331 Stück)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse I (a)	Fondsvermögen	Anteilwert
Geschäftsjahr	EUR	EUR
31.08.2023	65.689.334,03	51,15
31.08.2022	58.594.643,63	49,04
31.08.2021	62.511.953,55	54,58
31.08.2020	59.113.225,88	51,78

Anteilklasse SV (a)	Fondsvermögen	Anteilwert
Geschäftsjahr	EUR	EUR
31.08.2023	15.813.329,99	48,76
31.08.2022	13.409.903,42	46,77
31.08.2021	14.376.144,51	52,06
31.08.2020	12.959.574,52	49,41

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivatverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	99,20
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

Kleinster potenzieller Risikobetrag	2,84 %
Größter potenzieller Risikobetrag	4,11 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	3,44 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Haltdauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	504 Tagesrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,993

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

iBoxx Euro Corp.	60 %
Euro Stoxx 50	40 %

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013.	100,41 %
--------------------------------------------------------------------------------	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse I (a)	EUR	51,15
Anteilwert Klasse SV (a)	EUR	48,76
Umlaufende Anteile Klasse I (a)	STK	1.284.284
Umlaufende Anteile Klasse SV (a)	STK	324.331

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Das bisherige Vorgehen bei der Bewertung der Assets des Sondervermögens findet auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen durch Covid-19 Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen in diesem Zusammenhang waren bisher nicht notwendig.

Zum Stichtag 31. August 2023 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 100 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 0 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt:

Anteilklasse I (a)	0,67 %
Anteilklasse SV (a)	0,61 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der über WM-Datenservice bzw. Basisinformationsblatt veröffentlichten TER oder Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt:

Anteilklasse I (a)	0,00 %
Anteilklasse SV (a)	0,00 %

Dieser Anteil berücksichtigt die vom Sondervermögen im Geschäftsjahr angefallene Performance-Fee im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens sowie die Performance-Fee der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Die Amega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis 31. August 2023 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Amega Investment GmbH für das Sondervermögen SALytic Stiftungsfonds AMI keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 34.602,72 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zu den Kosten gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 3 d KARBV

Verwaltungsvergütung der im SALytic Stiftungsfonds AMI enthaltenen

Investmentanteile:	% p.a.
Fidelity Funds - Sustainable Asia Equity Fund	0,80000
Invesco Nasdaq-100 ESG UCITS ETF	0,25000
Lyxor UCITS ETF Japan TOPIX Daily Hedged D-EUR	0,90000
SALytic Active Equity	0,85000
SALytic Wohnimmobilien Euro Plus I (a)	0,76000
Xtrackers II iTraxx Crossover Sh. Daily Swap ETF	0,23000
iShares Core S&P 500 UCITS ETF	0,07000
iShares MSCI China A UCITS ETF	0,40000
iShares NASDAQ 100 UCITS ETF	0,36000
iShares NASDAQ-100 (DE) ETF	0,30000
iShares S&P 500 ESG UCITS ETF (IE000CR7DJ18/EUR)	0,10000
iShares S&P 500 ESG UCITS ETF (IE000R9FA4A0/USD)	0,07000
iShares S&P 500 EUR Hedged UCITS ETF	0,20000

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge und keine Rücknahmeabschlüsse gezahlt.

Quelle: WM Datenservice

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	10.426
davon feste Vergütung	TEUR	8.062
davon variable Vergütung	TEUR	2.365
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	TEUR	n.a.
Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)		84
Höhe des gezahlten Carried Interest	TEUR	n.a.
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütungen an Risikoträger	TEUR	4.160
davon Geschäftsleiter	TEUR	1.526
davon andere Führungskräfte	TEUR	2.204
davon andere Risikoträger	TEUR	n.a.
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	430
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	TEUR	n.a.

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2022 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2022 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und -praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestandteils liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestandteils mit einer Verzögerung von vier Jahren ausbezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

Das Vergütungssystem setzt keine Anreize Nachhaltigkeitsrisiken einzugehen.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

Angaben zur Transparenz gemäß Verordnung (EU) 2020/852 bzw. Angaben nach Art. 11 Offenlegungsverordnung

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Die Steuerung nach den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact) ist in diesem Fonds kein Bestandteil der Anlagestrategie.

Weitergehende Informationen zum Umgang mit ökologischen und sozialen Merkmalen sind im Annex „Anhang gemäß Offenlegungsverordnung“ enthalten, der dem Anhang als Anlage beigefügt ist.

Die Verordnung (EU) 2019/2088 und die Verordnung (EU) 2020/852 sowie die diese konkretisierenden Delegierten Rechtsakte der Europäischen Kommission enthalten Formulierungen und Begriffe, die erheblichen Auslegungsunsicherheiten unterliegen und für die noch keine maßgebenden umfassenden Interpretationen veröffentlicht wurden. Da solche Formulierungen und Begriffe unterschiedlich ausgelegt werden können, ist nicht auszuschließen, dass die von uns gewählten Auslegungen durch den Regulator oder Gerichte abweichend beurteilt werden könnten. Trotz sorgfältigster Auswahl aller von uns verwendeten internen und externen Quellen, kann es zu Abweichungen in der Bewertung der sozialen und ökologischen Merkmale kommen.

Anhang gemäß Offenlegungsverordnung

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Produktname

SALytic Stiftungsfonds AMI

Legal entity identifier

5299006YI5NGV2VK4R25

Ökologische- und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja
 Nein

<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: _%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: _%	<input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieses Finanzprodukt trägt zu keinem Umweltziel im Sinne von Art. 9 der Taxonomieverordnung bei.

Der SALytic Stiftungsfonds AMI ist ein Mischfonds, dessen Rentenanteil überwiegend aus fest und variabel verzinslichen Anleihen besteht, die auf Euro lauten. Je nach Marktentwicklung kann in alle Marktsegmente investiert werden. Hierbei sollte das Durchschnittsrating aller gerateten Anleihen mindestens BBB- (Investment Grade) entsprechen. Um das Anlageziel zu erreichen, können bis zu 50 % des Fondsvermögens in Aktien, Aktienfonds und Aktienderivaten gehalten werden. Zudem können dem Portfolio Währungen beigemischt werden. Neben ökonomischen Faktoren wurden bei der Auswahl der Vermögensgegenstände gleichberechtigt soziale- und Umweltaspekte sowie Kriterien nachhaltiger Unternehmensführung herangezogen. Diese umfassten u.a. ressourcenschonende Produktion, einen möglichst geringen CO₂-Print, eine nachhaltige Klima- und Umweltstrategie, Minimierung des Umweltrisikos, Wahrung der Menschen- und Arbeitnehmerrechte (ILO-Standards), Diversität, Mitbestimmung, Verbot von Kinderarbeit, Familienfreundlichkeit, Ausgewogenheit und Kompetenz der Unternehmensführung, Wahrung der Aktionärsrechte, Ausgestaltung der Compliance-Systeme und Bekenntnis zu ethischem Verhalten gegenüber Kunden und Mitarbeitern. Der Fonds investierte branchenübergreifend überwiegend in solche Unternehmen, die in der Gesamtheit der vorgenannten Kriterien einen möglichst hohen Zielerreichungsgrad aufweisen. Die Bewertung der sozialen und ökologischen Merkmale der Investitionen basierte auf Informationen von spezialisierten externen Datenanbietern sowie auf eigenen Analysen, die von internen Analysten durchgeführt werden. Die Zusammensetzung des Portfolios sowie die ESG-Scores, Ausschlüsse und sonstiger Nachhaltigkeitsfaktoren der zugrundeliegenden Vermögenswerte wurden sowohl bei der Investitionsentscheidung als auch kontinuierlich überprüft.

● Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Indikator

ISS ESG Performance Score

Beschreibung

Die ESG-Leistung eines Unternehmens wird anhand eines Standardsatzes von mehr als 700 sektorübergreifenden Indikatoren bewertet, die durch 100 sektorspezifische Indikatoren ergänzt werden, um die wesentlichen ESG-Herausforderungen eines Unternehmens zu erfassen. Für jeden Sektor werden vier bis fünf Schlüsselthemen ermittelt. Um sicherzustellen, dass sich die Leistung in Bezug auf diese wichtigsten Themen angemessen in den Ergebnissen des Gesamtratings widerspiegelt, macht ihre Gewichtung mindestens 50 % des Gesamtratings aus. Das Ausmaß der branchenspezifischen E-, S- und G- Risiken und Auswirkungen bestimmt die jeweiligen Leistungsanforderungen: Ein Unternehmen einer Branche mit hohen Risiken muss besser abschneiden als ein Unternehmen in einer Branche mit geringen Risiken, um das gleiche Rating zu erhalten. Jedes ESG-Unternehmensrating wird durch eine Analystenmeinung ergänzt, die eine qualitative Zusammenfassung und Analyse der zentralen Ratingergebnisse in drei Dimensionen liefert: Nachhaltigkeits-Chancen, Nachhaltigkeits-Risiken und Governance. Um eine hohe Qualität der Analysen zu gewährleisten, werden Indikatoren, Ratingstrukturen

und Ergebnisse regelmäßig von einem beim externen Datenanbieter angesiedelten Methodology Board überprüft. Darüber hinaus werden die Methodik und die Ergebnisse beim externen Datenanbieter regelmäßig mit einem externen Rating-Ausschuss diskutiert, der sich aus hoch anerkannten ESG-Experten zusammensetzt.

Methodik

Der ESG-Performance-Score ist die numerische Darstellung der alphabetischen Bewertungen (A+ bis D-) auf einer Skala von 0 bis 100. Alle Indikatoren werden einzeln auf der Grundlage klar definierter absoluter Leistungserwartungen bewertet. Auf der Grundlage der einzelnen Bewertungen und Gewichtungen auf Indikatorebene werden die Ergebnisse aggregiert, um Daten auf Themenebene sowie eine Gesamtbewertung (Performance Score) zu erhalten. 100 ist dabei die beste Bewertung, 0 die schlechteste.

Indikator

Sustainalytics ESG Risk Score

Beschreibung

Das ESG-Risiko-Rating (ESG Risk Rating) bewertet Maßnahmen von Unternehmen sowie branchenspezifische Risiken in den Bereichen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und verantwortungsvolle Unternehmensführung (Governance). Die Bewertung erfolgt in Bezug auf Faktoren, die als wesentliche

ESG-Themen (Material ESG Issues - MEIs) einer Branche identifiziert werden, wie Umweltperformance, Ressourcenschonung, Einhaltung der Menschenrechte, Management der Lieferkette. Der Bewertungsrahmen umfasst 20 MEIs, die sich aus über 250 Indikatoren zusammensetzen. Pro Branche sind in der Regel drei bis acht dieser Themen relevant.

Methodik

Die Skala läuft von 0 bis 100 Punkten (Scores): 0 ist dabei die beste Bewertung, 100 die schlechteste. Die Unternehmen werden anhand ihrer Scores in fünf Risikokategorien gruppiert, beginnend beim geringsten Risiko „Negligible“ (0 – 10 Punkte) bis zu „Severe“ (über 40 Punkte), der schlechtesten Bewertung. Unternehmen sind damit auch über unterschiedliche Branchen vergleichbar.

● ESG-Kennzahlen

Referenzperiode	31.08.2023
ISS ESG Performance Score	42,51
Sustainalytics ESG Risk Score	14,24
Anteil Investitionen mit E/S-Merkmal	90,66%
Anteil der sonstigen Investitionen	9,34%

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Steuerung nach den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact) ist in diesem Fonds kein Bestandteil der Anlagestrategie.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Zu den Hauptinvestitionen zählen die 15 Positionen des Wertpapiervermögens mit dem höchsten Durchschnittswert der Kurswerte über alle Bewertungsstichtage. Die Bewertungsstichtage sind die letzten Bewertungstage eines jeden Monats im Berichtszeitraum einschließlich des Berichtsstichtages. Die Angabe erfolgt in Prozent des durchschnittlichen Fondsvermögens über alle Berichtsstichtage.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.09.2022 - 31.08.2023

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Deutsche Börse XETRA Gold ETC (DE000A0S9GB0)	Effekten- und Warenbörsen	3,19%	Deutschland
Fidelity Funds - Sustainable Asia Equity Fund (LU0951203347)	Treuhand- und sonstige Fonds	2,08%	Luxemburg
Austria MTN (AT0000A1ZGE4)	Allgemeine öffentliche Verwaltung	2,01%	Österreich
iShares S&P 500 ESG UCITS ETF (IE000R9FA4A0)	Treuhand- und sonstige Fonds	1,88%	Irland
iShares S&P 500 ESG UCITS ETF (IE000CR7DJ18)	Treuhand- und sonstige Fonds	1,76%	Irland
Bayer Multi Reset Notes (subord.) (DE000A11QR73)	Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen	1,63%	Deutschland
ASML Holding NV (NL0010273215)	Herst. von Maschinen für sonst. Wirtschaftszweige	1,52%	Niederlande
Lanxess Multi Reset Notes (subordinated) (XS1405763019)	Herst. von sonst. organ. Grundstoffen, Chemika-	1,44%	Deutschland

LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE (FR0000121014)	Lederverarbeitung (ohne Herst. Lederbekleidung)	1,40%	Frankreich
Nestlé SA (CH0038863350)	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	1,37%	Schweiz
Deutsche Bahn Finance PERP fix-to-float (sub.) (XS2010039035)	Erbringung von sonstigen Finanzdienstleistungen	1,34%	Deutschland
Ceske Drahy (XS1991190361)	Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr	1,29%	Tschechische Republik
Allianz SE (DE0008404005)	Nichtlebensversicherungen	1,21%	Deutschland
US Treasury Notes (US9128282A70)	Allgemeine öffentliche Verwaltung	1,12%	USA (Vereinigte Staaten von Amerika)
iShares Core S&P 500 UCITS ETF (IE00B5BMR087)	Treuhand- und sonstige Fonds	1,08%	Irland



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

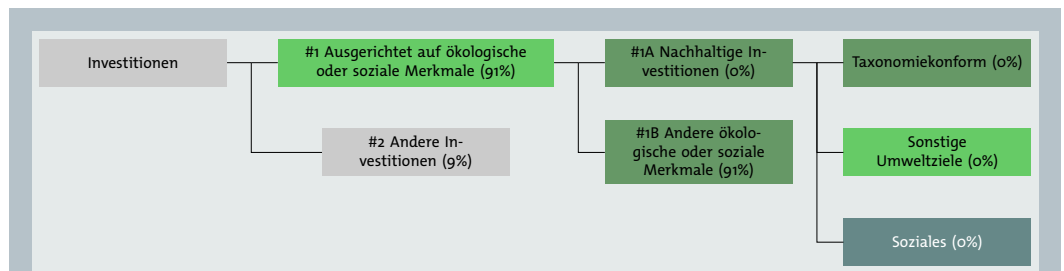
Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensgegenstände des Fonds werden in nachstehender Grafik in verschiedene Kategorien unterteilt. Der jeweilige Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent dargestellt. Mit „Investitionen“ werden alle für den Fonds erwerbbaaren Vermögensgegenstände erfasst.

Die Kategorie „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“ umfasst diejenigen Vermögensgegenstände, die im Rahmen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt werden.

Die Kategorie „#2 Andere Investitionen“ umfasst z. B. Derivate, Bankguthaben oder Finanzinstrumente, für die nicht genügend Daten vorliegen, um sie für die nachhaltige Anlagestrategie des Fonds bewerten zu können.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie #1A Nachhaltige Investitionen umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Es wird für alle Positionen des Wertpapiervermögens der Durchschnitt der Kurswerte über alle Bewertungsstichtage je Wirtschaftssektor gebildet. Die Bewertungsstichtage sind die letzten Bewertungstage eines jeden Monats im Berichtszeitraum einschließlich des Berichtsstichtages. Die Angabe erfolgt in Prozent des durchschnittlichen Fondsvermögens über alle Berichtsstichtage.

Angaben nach Art. 54 RTS ("[...] zum Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in verschiedenen Sektoren und Teilsektoren, darunter auch Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates erzielen.") sind nicht möglich, da aktuell der NACE-Code und nicht der NACE-Klassencode systemseitig geführt wird.

Branche	Anteil
Treuhand- und sonstige Fonds	11,84%
Allgemeine öffentliche Verwaltung	10,02%
Erbringung von sonstigen Finanzdienstleistungen	8,72%
Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	8,63%
Effekten- und Warenbörsen	4,47%
Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen	3,33%
Nichtlebensversicherungen	3,07%

Branche	Anteil
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	2,75%
Drahtlose Telekommunikation	2,21%
Herst. von Maschinen für sonst. Wirtschaftszweige	2,19%
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	1,82%
Herstellung von Industriegasen	1,79%
Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1,77%
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1,72%
Herst. von sonst. organ. Grundstoffen, Chemikalien	1,44%
Lederverarbeitung (ohne Herst. Lederbekleidung)	1,40%
Elektrizitätserzeugung	1,35%
Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr	1,29%
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	1,27%
Verlegen von Büchern	1,26%
Leitungsgebundene Telekommunikation	1,22%
Herst. von sonst. chemischen Erzeugnissen a. n. g.	1,18%
Beteiligungsgesellschaften	1,14%
Personenbeförderung in der Luftfahrt	1,05%
Rückversicherungen	1,03%
V&V von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohn.	0,94%
Verlegen von Computerspielen	0,94%
Herst. von Elektromotoren, Generatoren, Transform.	0,77%
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	0,75%
Tiefbau	0,72%
Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	0,72%
Webportale	0,70%
Herstellung von Hohlglas	0,68%
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	0,67%
Herstellung von Glas und Glaswaren	0,65%
Herst. von keram. Wand-, Bodenfliesen und -platten	0,64%
Vermietung von Kraftwagen bis 3,5 t	0,64%
Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	0,63%
Herstellung von Bier	0,62%
EH mit Metallwaren, Bau- und Heimwerkerbedarf	0,61%
Programmierungstätigkeiten	0,58%
Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	0,57%
Herst. von Stahlrohren	0,56%
Verlegen von sonstiger Software	0,55%
Energieversorgung	0,54%
Großhandel mit chemischen Erzeugnissen	0,53%
Lebensversicherungen	0,45%
Herstellung von Bekleidung	0,42%
Fondsmanagement	0,40%
Elektrizitätsübertragung	0,37%
Herstellung von Hebezeugen und Fördermitteln	0,35%
Herst. von Wellpapier, -pappe, Verpack. aus Papier	0,35%
Herst. von Verbrennungsmotoren und Turbinen	0,34%
Einzelhandel mit Uhren und Schmuck	0,33%
Institutionen für Finanzierungsleasing	0,31%
Herstellung von elektronischen Bauelementen	0,26%

Branche	Anteil
Verarbeitung von Kaffee, Tee, Herst. Kaffee-Ersatz	0,26%
Sonstiger EH in Verkaufsräumen (ohne Antiquitäten)	0,26%
Großhandel mit pharm., med. und orth. Erzeugnissen	0,23%
Herstellung von elektron. und opt. Erzeugnissen	0,22%
Milchverarbeitung	0,20%
Herst. von sonst. pharmazeutischen Erzeugnissen	0,15%
Hotels, Gasthöfe und Pensionen	0,12%
Informationsdienstleistungen	0,11%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds hat keine nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel nach EU-Taxonomieverordnung getätigt. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0 Prozent ausgewiesen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Ja

In fossiles Gas In Kernenergie

Nein

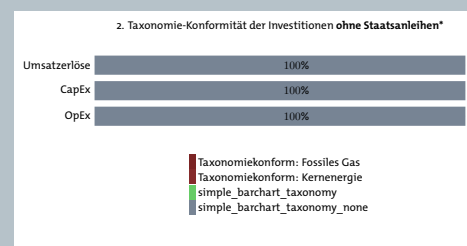
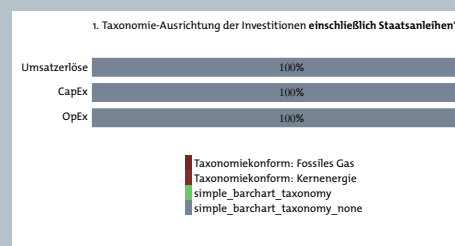
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Für diesen Fonds wurden keine Investitionen getätigt, die in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0 Prozent ausgewiesen.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 „Andere Investitionen“ fielen Investitionen, die nicht zu ökologischen oder sozialen Merkmalen beitragen. Hierunter fallen beispielsweise Derivate, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Beim Erwerb dieser Vermögensgegenstände wurde mit Ausnahme der Mindestausschlüsse, welche für Investitionen zu Diversifikationszwecke greifen, kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Der Fonds wendete Ausschlusskriterien an und steuerte darüber hinaus nach einer ESG-Strategie („Best-in-Class“).

Investitionen in Unternehmen, die gegen den UN-Global Compact verstoßen, galten als nicht investierbar. Abgedeckt wurden in diesem Zusammenhang auch die Themenbereiche Zwangsarbeit, Kinderarbeit und Diskriminierung. Als Bewertungsrichtlinien für Kontroversen im Bereich der Umweltprobleme wurden u.a. das Prinzip der besten verfügbaren Technik (BVT) sowie internationale Umweltgesetzgebungen herangezogen. Investitionen in Unternehmen, die im Zusammenhang mit geächteten Waffen (gemäß „Ottawa-Konvention“, „Oslokonvention“ und den UN-Konventionen „UN BWC“, „UN CWC“) stehen, wurden nicht getätigt.

Investitionen in Unternehmen, die einen signifikanten Umsatzanteil aus der Gewinnung oder Verstromung von Kohle oder Ölsanden generieren, waren ausgeschlossen.

Bei Investitionen in Staaten wurden Länder mit einer niedrigen Nachhaltigkeitsbewertung ausge-

geschlossen. Dimensionen der Bewertung umfassten Umwelt-, Soziale- und Regierungsaktivitäten, die internationalen Konventionen und Normen entsprechen. Hierfür wurde eine Analyse relevanter Kontroversen, wie beispielsweise Korruption, Umweltverschmutzung oder Meinungsfreiheit zu Grunde gelegt. Staaten, die gegen globale Normen wie den „Freedom House Index“ verstoßen, wurden zudem ausgeschlossen.

Die Titelselektion erfolgte nach einem Best-in-Class-Ansatz mit Fokus auf ökologische und soziale Kriterien.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

- Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Köln, den 7. Dezember 2023

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung



Dr. Thomas Mann



Dr. Dirk Erdmann

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens SALytic Stiftungsfonds AMI – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis zum 31. August 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis zum 31. August 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die Darstellung der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben im Anhang in Übereinstimmung mit dem KAGB, der Verordnung (EU) 2019/2088, der Verordnung (EU) 2020/852 sowie der diese konkretisierenden Delegierten Rechtsakte der Europäischen Kommission, und mit den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten konkretisierenden Kriterien. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die nachhaltigkeitsbezogenen Angaben zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben) oder Irrtümern sind.

Die oben genannten europäischen Vorschriften enthalten Formulierungen und Begriffe, die erheblichen Auslegungsunsicherheiten unterliegen und für die noch keine maßgebenden umfassenden Interpretationen veröffentlicht wurden. Demzufolge haben die gesetzlichen Vertreter im Anhang ihre Auslegungen solcher Formulierungen und Begriffe angegeben. Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Vertretbarkeit dieser Auslegungen. Da solche Formulierungen und Begriffe unterschiedlich durch Regulatoren oder Gerichte ausgelegt werden können, ist die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen unsicher.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstel-

lungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

- beurteilen wir die Eignung der von den gesetzlichen Vertretern zu den nachhaltigkeitsbezogenen Angaben erfolgten konkretisierenden Auslegungen insgesamt. Wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargelegt, haben die gesetzlichen Vertreter die in den einschlägigen Vorschriften enthaltenen Formulierungen und Begriffe ausgelegt; die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen ist wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargestellt mit inhärenten Unsicherheiten behaftet.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 7. Dezember 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Anita Dietrich
Wirtschaftsprüfer

ppa. Felix Schneider
Wirtschaftsprüfer

Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Ampega Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
Postfach 10 16 65
50456 Köln
Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com

Amtsgericht Köln: HRB 3495
USt-Id-Nr. DE 115658034

Gezeichnetes Kapital: 6 Mio. EUR (Stand 31.08.2023)
Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt.

Gesellschafter

Ampega Asset Management GmbH (94,9 %)
Talanx AG (5,1 %)

Aufsichtsrat

Dr. Jan Wicke, Vorsitzender
Mitglied des Vorstandes der Talanx AG, Hannover

Clemens Jungsthöfel, stellv. Vorsitzender
Mitglied des Vorstands der Hannover Rück SE, Hannover

Jens Hagemann
Dipl.-Kaufmann, München

Dr. Christian Hermelingmeier
Mitglied des Vorstands der HDI Global SE, Hannover

Sven Lixenfeld
Mitglied des Vorstands der HDI Deutschland AG, Düsseldorf

Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann, Sprecher
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Dr. Dirk Erdmann
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Stefan Kampmeyer (ab dem 01.01.2023)
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Jürgen Meyer

Djam Mohebbi-Ahari

Verwahrstelle

UBS Europe SE
Bockenheimer Landstr. 2 - 4
60306 Frankfurt am Main
Deutschland

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Auslagerung

Compliance, Revision, Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen sind auf Konzernunternehmen ausgelagert, d. h. die Talanx AG (Compliance und Revision), die HDI AG (Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen).

Anlageberater

SALytic Invest AG
St.-Apern-Straße 20
50667 Köln
Deutschland

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Straße 24 - 28
60439 Frankfurt am Main
Deutschland

Über Änderungen wird in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten sowie auf der Homepage der Ampega Investment GmbH (www.ampega.com) informiert.



Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com